

EYI280: novaCom, Kommunikations-Interface

Die Kommunikations-Interface-Karte wickelt den Telegrammverkehr mit dem Fremdsystem ab und transferiert die Werte anhand einer parametrisierten Liste an eine der AS-Speicherkarten.

Sie enthält einen Mikroprozessor, ein EPROM mit dem fremdprotokollabhängigen Mikroprogramm und ein zweites EPROM für die Anwenderdaten (Transfer-Tabelle).



Produkte

Typ	Beschreibung	Gewicht (kg)
EYI280F010	Kommunikations-Interface Siemens 3964R/RK512	0,15
EYI280F020	Kommunikations-Interface Modbus RTU	0,15
EYI280F030	Kommunikations-Interface EIB (Instabus)	0,15
EYI280F040	Kommunikations-Interface Securiton (SecuriLan)	0,15
EYI280F050	Kommunikations-Interface ESSER (BMZ 8007/8008)	0,15
EYI280F060	Kommunikations-Interface Toshiba (Dataport 2)	0,15
EYI280F070	Kommunikations-Interface Zumtobel (Luxmate)	0,15
EYI280F090	Kommunikations-Interface CIB 8000	0,15
EYI280F100	Kommunikations-Interface Cerberus	0,15

Technische Daten

Elektrische Versorgung

Speisespannung	ab Kartenträger
max. Stromaufnahme	150 mA

Zulässige Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	0...45 °C
Lager- und Transporttemperatur	-25...70 °C
Feuchtigkeit	10...90% rF ohne Kondensation

Normen, Richtlinien

CE-Konformität nach	
EMV-Richtlinie 2004/108/EG	EN 61000-6-1/ EN 61000-6-2
	EN 61000-6-3/ EN 61000-6-4

Weiterführende Informationen

Montage vorschrift	MV 505501
--------------------	-----------

Zubehör

Typ	Beschreibung
0367883002	5 EPROM (leer) (für Protokoll-EPROM und für Anwenderdaten-EPROM)

Projektierungshinweise

- Das Kommunikations-Interface muss in Platz 1 des Kartenträgers EYU108 bzw. EYU109 gesteckt werden.
- Die Parametrierung des Anwenderdaten-EPROMs (Transfertabelle) erfolgt je nach Fremdprotokoll (siehe Liste Projektierung) entweder mit einem Excelformular oder mit einem Parametrierprogramm.
- Im ersten Fall (Excelformular) muss der Projektierende eine Liste mit den Quelladressen des Fremdsystems und den Zieladressen des EY3600-Systems liefern. Dies geschieht mit Hilfe eines Excelformulars, welches elektronisch über die Fr. Sauter AG, Basel, Technische Abteilung bezogen werden kann. Das ausgefüllte Formular wird konvertiert und codiert und in das EPROM geladen. Die Karte wird mit dem bestellten Protokoll-EPROM und dem Anwenderdaten-EPROM mit der Transfertabelle ausgeliefert.
- Im zweiten Fall (Parametrierprogramm) muss der Projektierende eine Liste mit den Quelladressen des Fremdsystems und den Zieladressen des EY3600-Systems erstellen und mit einem geeigneten Parametrierprogramm eine Hex-Datei erzeugen, welche er dann mit einem handelsüblichen Programmiergerät in ein EPROM lädt. Die geeigneten Parametrierprogramme sind elektronisch über die Fr. Sauter AG, Basel, Technische Abteilung erhältlich. Die Kommunikationskarte wird mit dem bestellten Protokoll-EPROM und einem leeren Anwenderdaten-EPROM für die Transfertabelle ausgeliefert.

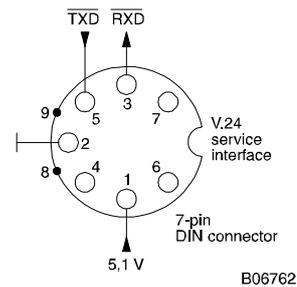
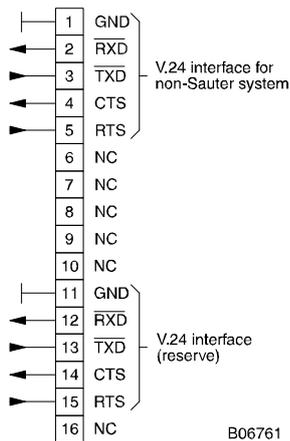
Liste Projektierung (Para-Programm, Excel-Liste)

Typ	Bezeichnung	Projektierung
EYI280F010	Kommunikations-Interface Siemens 3964R/RK512	Standard*
EYI280F020	Kommunikations-Interface Modbus RTU	Para-Programm
EYI280F030	Kommunikations-Interface EIB (Instabus)	Para-Programm
EYI280F040	Kommunikations-Interface Securiton (SecuriLan)	Excel-Liste
EYI280F050	Kommunikations-Interface ESSER (BMZ 8007/8008)	**
EYI280F060	Kommunikations-Interface Toshiba (Dataport 2)	Excel-Liste
EYI280F070	Kommunikations-Interface Zumtobel (Luxmate)	Excel-Liste
EYI280F090	Kommunikations-Interface CIB 8000	Excel-Liste
EYI280F100	Kommunikations-Interface Cerberus	Excel-Liste

* Standard-EPROM mit vorgegebener Datenstruktur
** bestellbar ab SAC (Sauter Automation s.r.o, Prag)

- Die Übertragungszeit zwischen Fremdbus und novaNet ist von Baudrate und Kommunikationslast der beiden Busse abhängig.
- Der novaNet Anschluss befindet sich an den üblichen Klemmen des Kartenträgers. Alle virtuellen AS werden durch diesen Busanschluss mit dem novaNet verbunden (siehe PDS 97.103).
- Die Interfacekarte EYI280F. . . besitzt eine RS232-Schnittstelle welche auf Klemmen ausgeführt ist. Der Fremdbus wird über die Klemmen 1-5 des Kartenträgers (Kartenplatz 1) angeschlossen (siehe Anschlussbild).
- Die Interfacekarte EYI280F. . . besitzt noch eine weitere RS232-Schnittstelle welche als 7-polige DIN-Buchse ausgeführt ist. Diese dient als Diagnoseanschluss für Servicepersonal. Die Diagnosefunktion wird protokollabhängig über die DIP-Schalter S1/S2 eingestellt. Die Einstellungen sind verschieden und werden in den Inbetriebnahmebeschreibungen der verschiedenen Protokolle beschrieben.
- Die Miniatur-Drehschalter haben für jedes Protokoll andere Bedeutung. Die Einstellungen der Miniatur-Drehschalter werden in den Inbetriebnahmebeschreibungen der verschiedenen Protokolle beschrieben.

Anschlussbild



Bei einer zwingenden Erfüllung der Industrienorm (EN 61000-6-2) dürfen die Anschlussleitungen nicht länger als 30 m sein.